



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Bayerische Messebeteiligungen 2022: Mit bayerischer Unterstützung einen Neustart auf Auslandsmärkten wagen**

Bayerische Messebeteiligungen 2022: Mit bayerischer Unterstützung einen Neustart auf Auslandsmärkten wagen

29. Juli 2021

MÜNCHEN Der Freistaat Bayern bietet der mittelständischen Wirtschaft in Bayern im nächsten Jahr wieder ein attraktives Messebeteiligungsprogramm mit insgesamt 61 Messen und Konferenzen weltweit an. Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger: „Geschäftsbeziehungen werden von Menschen gemacht. Deshalb freue ich mich sehr, dass ab 2022 endlich wieder teilweise richtige Messen möglich sind. Je mehr bayerische Unternehmen vor Ort aktiv sind, desto besser ist auch die internationale Präsenz des Freistaats. Die Bayerischen Gemeinschaftsstände bieten sich hervorragend für einen Neustart auf den internationalen Märkten an. Mit unserem Angebotspaket erleichtern wir bayerischen Betrieben den Messeauftritt und helfen ihnen damit bei der Markterschließung im Ausland.“

Vor allem in Europa und Asien, aber auch in Nordamerika und Lateinamerika können die Unternehmen mit tatkräftiger Unterstützung des Freistaats ihre Produkte und Dienstleistungen präsentieren. Das breite Angebot an Auslandsmessen umfasst neben traditionellen Branchen wie beispielsweise Bauwirtschaft, Medizintechnik oder Maschinenbau auch Zukunftsthemen wie Internet of Things, Smart City, Mobilität oder Wasserstoffwirtschaft. Die Leitung liegt beim Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie in Zusammenarbeit mit den Organisationen der Wirtschaft und Bayern International.

Bayern International ist ein Unternehmen des Freistaates und unterstützt mittelständische bayerische Unternehmen im Ausland. Unternehmen, die sich am Messebeteiligungsprogramm beteiligen und sich damit unter dem Dach des bayerischen Gemeinschaftsstandes präsentieren, profitieren von der finanziellen Förderung durch das Wirtschaftsministerium und von der Organisation durch Bayern International. Darüber hinaus federn sie auch ihr finanzielles Risiko bei einer coronabedingten Verschiebung oder Absage der Messe ab.

Neben dem „klassischen“ Messebeteiligungsprogramm bietet Bayern International eine Vielzahl von neuen, innovativen und digitalen Angeboten an. Das Spektrum reicht hier von ergänzenden Formaten zu den Gemeinschaftsständen (etwa digitale Messevorbereitung für eine bestimmte Branche im Zielland) bis hin zu neuen Angeboten in Form von digitalen Kongressen. Hier kann beispielsweise der klassische Messeauftritt mit einer zusätzlichen Präsentation eines digitalen Messestandes einhergehen. Im Bedarfsfall stehen damit für kleine und mittlere bayerische Unternehmen alternative Präsentationsmöglichkeiten zur Verfügung, die auch fortlaufend weiterentwickelt werden. Alle Informationen zu den Messebeteiligungen unter: www.bayern-international.de/messebeteiligungen

Ansprechpartner:

Aaron Gottardi, stv. Pressesprecher Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Anna Kirchtag, Öffentlichkeitsarbeit Bayern International

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

